

Havixbeck, 16.11.2021

Es wird festgestellt, dass die Mitglieder des Ausschusses zu der heutigen Sitzung ordnungsgemäß eingeladen worden waren. Unter dem Vorsitz von Dr. Dirk Eikmeyer sind folgende Ausschussmitglieder anwesend:

Vorsitzender

Herr Dr. Dirk Eikmeyer

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Jörn Möltgen

Ratsmitglieder

Frau Elisabeth Annas

Frau Marlies Arning

Herr Dominik Hermann

Herr Heribert Overs

Herr Dirk Postruschnik

Herr Johannes Richter

Frau Karin Rose

Herr Hubertus Spüntrup

ab TOP 3

als Stellvertreter für Herrn von Hövel

Sachkundige Bürger

Herr Peter Curtius

Herr Dr. Knut Metzler

Herr Werner Ossig

Frau Anja Postruschnik

als Stellvertreterin für Frau Dr. Dittert

Sachkundige Einwohner

Herr Hans-Heinrich Badengoth (Heimatverein)

Frau Brigitte Rottmann-Teetz (Seniorenbeirat)

Protokollführer

Herr Gerhard Wessels

von der Verwaltung

Frau Monika Böse

Herr Dirk Wientges

Es fehlen entschuldigt:

Sachkundige Bürger

Frau Dr. Franziska Dittert

Herr Hermann-Josef von Hövel

Sachkundige Einwohner

Frau Gertraut Birtel (Hospizbewegung)

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:28 Uhr

Zur Zeit befinden sich 12 stimmberechtigte Personen im Sitzungssaal.

Vor Eintritt in die Tagesordnung begrüßt Ausschussvorsitzender Dr. Eikmeyer die anwesenden Mitglieder, die Presse und die anwesenden Bürger und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Seitens der Verwaltung wird zunächst vorgeschlagen, Herrn Gerhard Wessels zum Schriftführer für die Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit zu bestellen.

Diesem Antrag wird zugestimmt.

Öffentlicher Teil:

TOP 1

Beschlussfassung über Änderungen und Erweiterungen der Tagesordnung

Die Verwaltung schlägt vor, die Tagesordnung zu erweitern um den Punkt "Ratsbeschluss für den Antrag auf Auszeichnung der Gemeinde Havixbeck als "Fair Trade Town". Dieser Punkt soll unter TOP 15.1 beraten werden.

Der Tagesordnungspunkt 14 soll vorgezogen und vor TOP 8 beraten werden.

Den Vorschlägen zur Änderung der Tagesordnung stimmen die Ausschussmitglieder zu.

TOP 2

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung

Einwendungen gegen die Fassung des öffentlichen Teils der Niederschrift der letzten Ausschusssitzung liegen nicht vor.

TOP 3

Bekanntgaben des Bürgermeisters

Der Bürgermeister macht folgende Bekanntgabe:

Bericht „Ladeinfrastruktur vor Ort“

Bereits mit Ratsbeschluss vom 10.12.2020 (VO/136/2020) wurde der Bau von Ladesäulen für Elektroautos mit der Münsterlandnetzgesellschaft mbH & Co. KG beschlossen. Nach damaliger Auffassung sollte sowohl der Kauf als auch die Errichtung der Ladesäulen über die MNG abgewickelt werden. Dies war insbesondere auf Grund der Kostenbeteiligung der GWN sowie einer Förderung der „progres.nrw“ in Höhe von 50 % der Investitionskosten in Betracht gezogen worden.

Die Finanzierung der Ladesäulen sollte über das Eigenkapital der MNG erfolgen, sodass aus diesem Grund damals eine entsprechende Einlage in die freie Kapitalrücklage der Netz GmbH in voller Höhe und somit ohne Berücksichtigung einer etwaigen Förderung eingeplant und beschlossen wurde. (26.200,00 €)

In Folge wurden seitens der MNG in den einzelnen Kommunen abgefragt, welche Standorte für die Säulen angedacht sind, damit der technische Fachbereich der GWN bereits prüfen konnte, ob dort eine Säulenerrichtung möglich ist. Auch sollte mit den gemeldeten Standorten seitens Gelsenwasser erfragt werden, ob diese Standorte für eine Förderung über progres.nrw in Betracht kommen. Es stellte sich jedoch heraus, dass eine Förderung der geplanten Ladeinfrastruktur über die progres.nrw aus unterschiedlichen Gründen nicht realisiert werden konnte.

Zeitgleich legte die Bundesanstalt für Verwaltungsleistungen (BAV) ein neues Förderprogramm auf. Das Förderprogramm „Ladeinfrastruktur vor Ort“ sieht für Kommunen eine 80 prozentige Förderung der Investitionskosten vor.

Vor dem Hintergrund der geringen Chancen bei progres.nrw und dem attraktiven neuen Förderprogramm, wurde seitens der Geschäftsführung der MNG vorgeschlagen die Strategie für die Errichtung der Ladesäuleninfrastruktur noch einmal zu überprüfen und hierbei insbesondere auch die Zuordnung der Säulen zu unterschiedlichen Gesellschaften (MNG, kommunale Netz GmbH, Kommune) zu beleuchten.

Aufgrund der Förderbedingungen ergab die Prüfung, dass als anschaffende Stelle ausschließlich die Kommune in Betracht kommt.

Demzufolge wurde in Zusammenarbeit mit der Fachabteilung der Gelsenwasser AG ein entsprechender Förderantrag vorbereitet und eingereicht. Eine entsprechende Bewilligung einer Förderung in Höhe von 44.800,00 € für die Gemeinde Havixbeck liegt mittlerweile vor.

Eine Vorbereitung der entsprechenden Ausschreibungen erfolgt aktuell. Darüber hinaus wird eine interkommunale Zusammenarbeit auch im weiteren Ausschreibungsgeschehen angestrebt. Eine rechtliche Prüfung erfolgt zeitnah.

Die entsprechenden Mittel werden in der Haushaltsplanung für das Jahr 2022 berücksichtigt.

TOP 4

Bericht des Bürgermeisters über Maßnahmen bei der Unterhaltung der gemeindlichen Grünflächen

Grünpflegebericht

Rückschnitt Baumkronen

Im Ortskern, im Bereich Pieperfeld und Pferdekampsheide sind an diversen Bäumen Schnittmaßnahmen zur Aufrechterhaltung und Sicherung des Lichtraumprofils, das sogenannte Aufasten, im Rahmen der Kronenpflege durchgeführt worden. Weiterhin wurden die Dachplatanen im Bereich der Musikschule turnusmäßig beschnitten.

Grünflächen und Verkehrsgrün:

Die Vegetationsflächen in den Bereichen der öffentlichen Parkplätze am Marienstift, am Potthof, An der Feuerwache, am Sandsteinmuseum, an der Dirkesallee, Kardinal-von Hartmannstraße und der Dauerparkplatz an der Blickallee sind zurückgeschnitten worden. Weitere Pflegeschnitte sind auf den Schulhöfen und in verschiedenen Bereichen des Verkehrsgrün, wie beispielsweise in der Schulstraße, erfolgt.

Im Ortskern, auf einigen Geh- und Radwegen (insbesondere Quartiersverbindungswege), im Bürgerpark und auf den Spielplätzen wird die Laubbeseitigung kontinuierlich durchgeführt.

Im Außenbereich wurden die Banketten geschlegelt und Schnittmaßnahmen zur Beibehaltung des Lichtraumprofils ausgeführt.

Grünpflege

Die turnusgemäße Grünpflege durch Fremdfirmen in den Pflegebezirken Münsterstraße, Kreisverkehre, Flothfeld / Kiebitzheide, Bahnhof und Schmitz Kamp, Am Stopfer / Am Schlautbach, Feuerwache / Schulten Kamp / Altenberger Straße wird in Kürze für das Jahr 2021 abgeschlossen.

Buchenallee in Hohenholte, Walingen

Im Februar diesen Jahres wurden im Einvernehmen mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) des Kreises Coesfeld im Bereich der Buchenallee (Rotbuchen) in der Straße Auf dem Stift 17 abgängige Buchen gefällt. Die Nachpflanzung dieser 17 Bäume wird durch den gemeindlichen Bauhof durchgeführt und voraussichtlich bis Mitte Dezember abgeschlossen sein. Wie mit der UNB abgestimmt, werden Winterlinden gepflanzt und somit der sukzessive Umbau der weiterhin abgängigen Buchenallee in eine Lindenallee begonnen.

Sportplätze in Havixbeck und Hohenholte:

Der Rasenschnitt der Sportplätze ist mit Ende der Vegetationsperiode abgeschlossen. Im Staatsforst rund um den Sportplatz in Hohenholte und dessen Parkplatz haben erforderliche

Schnittmaßnahmen zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherungspflicht durch den Forstbetrieb stattgefunden.

Kinderspielplätze:

Auf diversen Kinderspielplätzen und deren Zugangswegen sind Rückschnittmaßnahmen an den Strauchbepflanzungen und Hecken erfolgt. Stellenweise wurden turnusmäßig Gehölze auf den Stock gesetzt. Laub, Wildkräuter und Verunreinigungen werden weiterhin aus den Sandflächen entfernt. Letzte Rasenschnitte werden bei Bedarf noch durchgeführt.

Kindergarten Im Flothfeld

Auf dem Außengelände des Kindergartens wurden abgängige und Windbruch gefährdete Birken entfernt und Schnittmaßnahmen durchgeführt. Ersatzpflanzungen sind vorgesehen.

TOP 5

Bekanntgaben des Ausschussvorsitzenden

Es erfolgen keine Bekanntgaben.

TOP 6

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 1 GeschO

Schriftliche Anfragen der Ausschussmitglieder liegen nicht vor.

TOP 7

Quelle des Habichtsbach erlebbar machen

Die Verwaltungsvorlage VO/118/2021 liegt vor.

Zunächst stellt Herr Brockhausen als Vorsitzender des Heimatvereins das Konzept vor. Für die Umsetzung des Konzeptes sei jedoch die Unterstützung durch den Bauhof notwendig.

Herr Wientges ist der Meinung, dass die Verwaltung beim Genehmigungsverfahren unterstützend tätig sein könne.

Bezüglich der Kosten schlägt Frau Böse vor, die Kostenkalkulation abzuwarten und im Folgejahr die Kosten im Haushalt zu berücksichtigen.

Herr Spüntrup bedankt sich beim Heimatverein. Er betont, dass mögliche Haftungsprobleme vorab mit der Versicherung zu klären seien.

Frau Arning fragt, ob die Maßnahme nicht ein LEADER-Projekt sein könnte. Frau Böse meint, dass es unter die Kleinprojektförderung fallen könnte.

Herr Badengoth ist der Meinung, dass der Platz als außerschulischer Lernort genutzt werden könnte. Möglicherweise könnten sich dadurch Finanzierungsalternativen ergeben.

Herr Dr. Eikmeyer schlägt vor, dass die Fördervereine der Schulen eingebunden werden könnten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt auf Grundlage der beigefügten Konzeptidee des Heimatvereins Havixbeck e.V. die Quelle des Habichtsbaches erlebbar zu machen. Die dazu notwendigen Maßnahmen sind zu ermitteln und die erforderlichen Finanzmittel zu kalkulieren. Erst nach Vorlage aller relevanten Informationen soll die Durchführung und Verteilung der Verantwortlichkeit geregelt werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 8 Abfallgebühren 2022

Die Verwaltungsvorlage VO/114/2021 liegt vor.

Herr Dr. Eikmeyer begrüßt den positiven Trend bei der Entwicklung der Gebührensätze.

Herr Spüntrup fragt, ob Konditionserhöhungen durch Remondis möglich seien. Frau Böse bestätigt dies. Eine Abrechnung erfolgt am Ende des Jahres.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Die Neukalkulation der Gebühren hat ergeben, dass die Gebührensätze für Restmüll und Papier sinken können. Lediglich bei den Biotonnen ist eine geringfügige Gebührenerhöhung notwendig.

Der Gemeinderat beschließt nach Beratung und in Kenntnis der vorliegenden Gebührekalkulation vom 28.10.2021 die in der Anlage zur VO 114/2021 beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Gemeinde Havixbeck (Text s. Anlage).

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 9 Bürgerantrag zur Bezuschussung von Mehrwegwindeln

Die Verwaltungsvorlage VO/120/2021 liegt vor.

Frau Böse erläutert, der Anspruch auf einen Windelzuschuss wie bei der Windeltonne gehandhabt werden solle. Dadurch entstehe ein geringer finanzieller Aufwand, der bei der entsprechenden Kostenstelle separate auszuweisen sei.

Frau Rottman-Teetz möchte wissen, ob die Bezuschussung auch für Senioren gelte. Frau Böse bestätigt, dass dies so vorgesehen sei.

Herr Curtius hält den Verwaltungsaufwand für eine einmalige Zahlung pro Kind bzw. Senior für relativ hoch. Frau Böse antwortet, dass mit dieser Maßnahme ein Zeichen für die Familienförderung gesetzt werden könne.

Frau Rose erklärt, dass sie ein Begrüßungsgeld für alle neu geborenen Kinder besser finden würde.

Herr Dr. Eikmeyer ist der Meinung, dass das Thema im nächsten Jahr noch einmal aufgegriffen werden solle, um zu schauen, ob es anderen Möglichkeiten der Unterstützung gebe.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

In Anlehnung an die bereits bestehende Regelung zur Bezuschussung der sog Windeltonne beschließt der Gemeinderat im Falle der Geburt eines Kindes und der Erklärung der Verwendung von Stoffwindeln einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 20 € zu zahlen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich beschlossen, Ja: 12, Nein: 1, Enthaltung: 0

TOP 10

Widmung des Grabfeldes für Baumbestattungen

Die Verwaltungsvorlage VO/122/2021 liegt vor.

Herr Dr. Eikmeyer berichtet, dass die Bäume soweit gewachsen seien, dass sie für Baumbestattungen geeignet sind. Er fragt, ob andere Einfriedungsmöglichkeiten als durch eine Hecke möglich seien?

Frau Böse erläutert, dass es ein vom Rat beschlossenes Konzept gebe, in der die Hecke zur Gliederung der Fläche vorgesehen sei.

Frau Rottmann-Teetz gibt zu bedenken, dass das Grabfeld nicht zu versteckt sein solle, damit es ohne Angst begehbar sei.

Frau Böse erklärt, dass die Hecke die gleiche Höhe wie die Torpfeiler haben solle. Dadurch werde man gesehen und könne sich sicher fühlen.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Zur Schaffung von Bestattungsmöglichkeiten für Urnen am Fuße von Bäumen widmet der Gemeinderat die Grabfelder Baumfeld I und II entsprechend des der VO/122/2021 beigefügten Plans als Urneneinzel- bzw. Urnenwahlgräber. Die Verwaltung wird beauftragt, die notwendigen Vorbereitungen zeitnah durchzuführen und die zu erhebenden Gebühren zu kalkulieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 11

Antrag auf Errichtung von Urnenstelen auf dem Havixbecker Friedhof

Die Verwaltungsvorlage VO/123/2021 liegt vor.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt den Antrag der Bürgerinitiative Havixbeck auf Errichtung von Urnenstelen auf dem Havixbecker Friedhof zur Kenntnis. Aufgrund der Vielfältigkeit der schon vorhandenen Bestattungsformen und des Umfanges der für Urnenbeisetzungen noch zur Verfügung stehenden Flächen sieht er jedoch zurzeit von der Schaffung eines Angebotes für diese Bestattungsform ab.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 12

Beteiligung der Gemeinde Havixbeck an der Initiative "Gelbes Band - Hier darf geerntet werden"

Die Verwaltungsvorlage VO/125/2021 liegt vor.

Herr Spüntrup hat Bedenken wegen möglicher Unfälle vor allem auf privaten Grundstücken. Er möchte zunächst die Versicherungsfrage geklärt wissen.

Frau Böse erklärt, dass dies zunächst mit dem Unfallversicherungsträger abzuklären sei.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat begrüßt das Engagement der Gemeinde zur Beteiligung an der Initiative „Gelbes Band – Hier darf geerntet werden“ im Sinne der Nachhaltigkeit ausdrücklich und beauftragt die Verwaltung die Kennzeichnung der gemeindeeigenen Obstbäume rechtzeitig vor der nächsten Ernte vorzunehmen und für die Unterstützung dieser Aktion durch

private Obstbaumbesetzer zu werben sowie die gelben Bänder kostenlos bereit zu stellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 13 Struktur des Mobilitätskonzeptes

Die Verwaltungsvorlage VO/126/2021 liegt vor.

Herr Spüntrup erkundigt sich, ob das Beleuchtungskonzept im Mobilitätskonzept enthalten sein wird. Bürgermeister Möltgen bestätigt dies.

Frau Arning möchte wissen, ob das Mobilitätskonzept auch den Außenbereich abdeckt. Frau Böse erläutert, dass der Fokus sicherlich auf dem Ortskern und dem Bahnhof liegen werde. Der Außenbereich sei aber im Gesamtkonzept mit zu betrachten.

Frau Rose fragt, ob die Werte einer Verkehrszählung belastbar sein werden wegen der Corona-situation. Bürgermeister Möltgen antwortet, dass die Zählung erst im Frühjahr stattfinden werde. Bei einem möglichen lockdown sei dies zu hinterfragen. In einem Werkstattverfahren seien die gewünschten Inhalte herauszuarbeiten

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Rat der Gemeinde Havixbeck beschließt, im Sinne einer modularen Auftragserteilung das Mobilitätskonzept zu beauftragen, um Zeitverzögerungen zu vermeiden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 14 Abwassergebühren für das Jahr 2022

Die Verwaltungsvorlage VO/121/2021 liegt vor.

Dieser Tagesordnungspunkt wird vorgezogen und hinter TOP 8 beraten.

Herr Dr. Eikmeyer begrüßt die positive Entwicklung der Abwassergebühren.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Gebührenbedarfsberechnung für die Abwasserentsorgung im Jahr 2022 und beschließt nach Beratung die 7. Änderungssatzung zur Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Havixbeck (Anlage 2 zur VO/121/2021). Die kalkulierten Ansätze der Gebührenbedarfsberechnung sind in den Haushaltsplan des Jahres 2022 zu übernehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 15 Klimakonzept der Gemeinde Havixbeck

Frau Böse teilt mit, dass der neue Klimamanager Daniel Icking in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit über klimarelevante Themen berichten wird.

TOP 15.1

Ratsbeschluss für den Antrag auf Auszeichnung der Gemeinde Havixbeck als "Fair Trade Town"

Frau Böse erläutert zunächst, dass die Gemeinde bereits die Voraussetzungen für die Verleihung des Titels "Fairtrade Town" erfüllt. Dafür sei allerdings eine Ratsbeschluss notwendig. Auf dem Nikolausmarkt werde es einen Infostand zum Thema mit entsprechenden Produkten geben. Im Büro des Bürgermeisters werde bereits nur fair gehandelter Kaffee angeboten.

Der Ausschuss empfiehlt dem Rat folgende Beschlussfassung:

1. Die Gemeinde Havixbeck will mit der Auszeichnung „Fairtrade Town“ durch den Verein Transfair e.V. das Engagement von Bürgerschaft, Handel und Gastronomie sowie Politik und Verwaltung unterstützen und würdigen sowie den fairen Handel in Havixbeck voranbringen. Insofern wird die Verwaltung beauftragt, an der Kampagne „Fairtrade Towns“ teilzunehmen und den dafür erforderlichen Antrag zu stellen.

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die für eine Verleihung des Titels erforderlichen Kriterien erfüllt sind bzw. in Kürze erfüllt sein werden.

2. Die Verwaltung wird aufgefordert künftig bei allen Dienstbesprechungen sowie Sitzungen der Ausschüsse und des Rates sowie im Bürgermeisterbüro Fairtrade-Kaffee auszuschenken sowie ein weiteres Produkt (Tee, Zucker) aus Fairem Handel zu verwenden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen, Ja: 13, Nein: 0, Enthaltung: 0

TOP 16

Anfragen der Ausschussmitglieder gem. § 17 Abs. 2 GeschO

Es werden folgende Anfragen gestellt:

TOP 16.1

Anfrage Herr Spüntrup - Schranken an Wirtschaftswegen

Herr Spüntrup erkundigt sich nach dem Stand der Dinge bei den Schrankenanlagen an den Wirtschaftswegen, insbesondere am Bahnübergang Lasbeck.

Die Antwort wird zugesagt.

TOP 16.2

Anfrage Herr Spüntrup - Carsharing als LEADER-Projekt

Herr Spüntrup fragt nach dem LEADER-Projekt Carsharing. Er möchte wissen, ob für das Projekt Mitarbeiter eingestellt werden müssen und ob ein Arbeitsplatz vorgehalten werden muss.

Bürgermeister Möltgen antwortet, dass die Thematik bearbeitet werden muss und dafür entsprechendes Personal vorhanden sein muss. Homeoffice ist möglich. Ziel ist es, die Mobilitätsfrage voran zu bringen.

Frau Böse ergänzt, dass die Person für alle fünf LEADER-Kommungen arbeitet und somit nicht ausschließlich im Rathaus in Havixbeck sein wird.

TOP 16.3

Anfrage Herr Overs - Gräfte Hohenholte

Herr Overs möchte wissen, was sich an der Gräfte in Hohenholte tut.

Frau Böse verweist auf die Bekanntgabe des Bürgermeisters in der Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit vom 14.09.2021, TOP 3.1:

Vor der Sitzung des Ausschusses für Umwelt- und Klimaschutz, Mobilität, Energie und Nachhaltigkeit am 18.05.2021 fand eine Ortsbesichtigung statt. Hierbei wurde festgestellt, dass Verbesserungen an der Gräfte geprüft werden sollten, wie z. B. das Absaugen von Laub vor den Schwellen, Ersatz des Drahtzaunes durch einen Holzzaun (wie in großen Teilen vorhanden). Die Ausschussmitglieder kamen überein, das Thema Gräfte in einer der nächsten Sitzungen zu behandeln. Aufgrund der engen Personaldecke konnte dieses Thema noch nicht bearbeitet werden. Der FB III wird versuchen für die Haushaltsplanung 2022 den finanziellen Aufwand für mögliche Verbesserungen zu ermitteln.

Unterschriften:

gez.: Dr. Dirk Eikmeyer
Dr. Dirk Eikmeyer
Ausschussvorsitzender

gez.: Gerhard Wessels
Gerhard Wessels
Schriftführer

Für die Richtigkeit der Abschrift:
Havixbeck, 26.01.2022

Gerhard Wessels
Gemeindeangestellter